

Söring

Kurze klinische Berichte:

Fachgebiet: Chirurgie

Bereich: Lungenheilkunde,
Thoraxchirurgie

Diagnose: Unspezifische, Pleuraempyem
Resthöhle

Zuständiger Arzt: Dr. Engelmann (FLT Berlin)

Voraussetzungen: Patient (51 Jahre) mit unspezifischer Pleuraempyem Resthöhle rechts nach pneumonischer Pleuraeiterung

Konventionelle Methode: Blutstillung mit Elektrokauter und Pinzette

Anwendung des Arco®: Aus der extrapleuralem Auslösung des Schwartensackes stumpf digital, resultieren zahlreiche Blutpunkte, die mit durch bestreichen der Brustwand in 1-1,5 cm Abstand sofort eine Blutstillung herstellen.

In der Phase der Dekortikation wird der Arco zur „Versiegelung“ von oberflächlichen Lungenverletzungen genutzt

Vorteil des Arco®: Kontaktlose Blutstillung in Brustwand und auf der Lungenoberfläche. Die bestrichene Fläche erscheint wie „versiegelt“ und ist dauerhaft blutrocken. Nekrosen sind makroskopisch nicht erkennbar, die Denaturierung des Gewebes ist außerordentlich oberflächlich.

Wegen der geringen Tiefenwirkung kann sogar in schwer einsehbaren Thoraxwandpartien ohne Gefahr koaguliert werden.

Literatur: Eigene Unterlagen